

Edelmetalle als Schutz vor der Krise

Spätestens ab Mitte dreißig macht man sich Gedanken um sein Geld und vor allem in der heutigen Zeit um krisenfeste Anlageformen. Die Situation auf den Finanzmärkten macht es uns nämlich nicht einfach, die richtige Sparform zu finden.

von Walter Hell-Höflinger

Edelmetalle als Geldanlage – das Sparbuch war gestern

Das Sparbuch lohnt sich aufgrund der derzeitigen niedrigen Zinsen nicht mehr. Warum? Die Zentralbanken lassen zu, dass die in Umlauf befindliche Geldmenge immer größer wird und die [Inflation bzw. Geldentwertung](#) voranschreitet. Je mehr Geld in Umlauf gebracht wird, desto schneller steigen die Preise und desto weniger bekommt man für sein Geld – leider!

Einen Teil seines Vermögens sollte man daher in Edelmetallen als Wertanlage investieren, um Wertstabilität und Kapitalsicherung zu gewährleisten. Während der Wert des Geldes laufend abnimmt, sind Edelmetalle wertstabil und begrenzt verfügbar. Sie können – anders als das Geld – nicht beliebig vermehrt werden und sind somit ein guter Inflationsschutz.

Was bleibt, ist Gold – Währungen können untergehen

Wir können uns für eine Unze Gold (31,103 Gramm) **heute dasselbe kaufen wie vor 150 Jahren**. Ein bekanntes Beispiel dafür ist ein guter Herrenanzug - heute, vor 50, oder auch vor 150 Jahren bekam man für den Gegenwert von 1 Unze Gold einen Herrenanzug. In der gleichen Zeit sind mehrere Währungen Opfer der Geldentwertung geworden z.B. die Krone, die 1922 in der Geldentwertung unterging. Nach der großen Inflation war das Geld plötzlich nichts mehr wert und es wurde 1924 der Schilling eingeführt.

Sicherheit statt Gewinnstreben

Die Geschichte hat gezeigt, dass oftmals in Krisenzeiten der größte Gewinn darin liegt, sein Vermögen sicher anzulegen. Edelmetalle wie [Gold in Form von Münzen](#) oder Barren sind eine sichere Anlage, die keinen fiktiven Luftbuchungen oder riskanten Finanztransaktionen unterliegt. Je nach Möglichkeiten sollten [10 bis 20 Prozent des Gesamtvermögens in Edelmetallen angelegt werden](#). Der wichtigste Rat, den man Anlegern geben kann, ist: die Regel der breiten Streuung zu beachten. So werden eventuelle Wertverluste auf der einen Seite durch Wertzuwächse auf der anderen ausgeglichen.

Fazit: Edelmetalle als Wertanlage machen Sinn

Edelmetalle sind im Gegensatz zu Währungen krisensicher und eine sinnvolle Anlage. Setzen Sie hauptsächlich auf Gold und Silber, die in handlichen Barren oder Münzform gekauft werden

können. Mehr dazu unter „[Warum soll ich Gold kaufen](#)“.

Wir von Gold & Co. beraten Sie gerne, wenn Sie **Edelmetalle als Geldanlage** kaufen wollen. [Kontaktieren Sie uns oder schauen Sie in eine unserer Filialen vorbei.](#) Ein Bild von uns können Sie sich auch im folgenden Video machen:

Bildnachweis: Sparschwein CC0; Philharmoniker: Eigenes Bild